

DT Auftrag für mtDNA-Untersuchungen

1. Auftraggeber

Name, Vorname
Straße
PLZ, Ort
Telefon
Telefax
E-Mail

2. Auftragsumfang

Kosten/Analyse

Vergleichstest „DelphiTest mtDNA“: Sequenzierung der Regionen HV1 und HV2	
<input type="checkbox"/> Analyse der weiblichen Verwandtschaft für 2 Personen	449 €
<input type="checkbox"/> Untersuchung von _____ weiteren Personen	199 € je Person
Genealogietest „DelphiTest mtDNA“: Sequenzierung der Regionen HV1 und HV2	
<input type="checkbox"/> Analyse einer Person inkl. Datenbank-Abgleich	449 €

Alle Beträge verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer.

3. Art des Probenmaterials

<input type="checkbox"/> Abstrich der Mundschleimhaut	Kein Aufpreis
<input type="checkbox"/> Blut oder forensische Proben wie Zahnbürsten, Zigaretten, Kaugummi, Haare (mit Haarwurzel!), Fingernägel, Trinkgläser, Kaffeelöffel, etc.	Aufpreis 99 € je Person

4. Bearbeitungszeit

<input type="checkbox"/> Normale Bestellung (Bearbeitungszeit ca. 4 Wochen)	Kein Aufpreis
<input type="checkbox"/> Express-Bestellung - Bearbeitung innerhalb von:	
<input type="checkbox"/> einer Woche	Aufpreis 499 €
<input type="checkbox"/> zwei Wochen	Aufpreis 149 €
<input type="checkbox"/> drei Wochen	Aufpreis 99 €

Die Bearbeitungszeit beginnt nach Eingang der Proben und des Gesamtpreises. Bei Express-Bestellung wird garantiert, innerhalb der angegebenen Zeit eine vollständige Analyse durchzuführen. Insbesondere bei forensischen Proben können sich Zeitverzögerungen durch mangelnde Qualität des Probenmaterials ergeben. Sollte eine Auswertung des Probenmaterials nicht möglich sein, so informiert die DelphiTest GmbH den Auftraggeber. Neues Probenmaterial kann einmal kostenlos nachgereicht werden.

Gesamtpreis für Ihren Auftrag:

€

5. Testpersonen

Person*	Name	Geburts- datum	Geschlecht		Probenart	
			männlich	weiblich	Mundschleimhaut	andere
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* bitte vermutetes Verwandtschaftsverhältnis angeben (z.B. Bruder1 und Bruder2 oder Vater, Großvater, Enkelsohn).

weitere Angaben

Besonderheiten*:

Personen sind europäischer afrikanischer asiatischer Herkunft (bitte ankreuzen!).

* bitte geben Sie hier verwandtschaftliche Besonderheiten an

6. Mitteilung des Analyseergebnisses

Werden keine Angaben gemacht, wird an die Adresse des Auftraggebers versandt

Versand an die Adresse des Auftraggebers kein Postversand!

Versand an eine andere Adresse:

per Telefon

per Telefax

per E-Mail

Es wird darauf hingewiesen, dass die DelphiTest GmbH unter Umständen nicht feststellen kann, ob die oben angegebenen Kontaktdaten des Auftraggebers oder der von ihm zur Entgegennahme des Testergebnisses autorisierten Personen korrekt sind. Es liegt daher in der Verantwortung des Auftraggebers, zuverlässig dafür zu sorgen, dass durch seine oben gemachten Angaben das Testergebnis nicht an Dritte mitgeteilt wird.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Datum und Unterschrift des Auftraggebers

Bankverbindung
Deutsche Bank Regensburg
BLZ 750 700 24
Konto Nr. 32 34 994

IBAN:
DE67750700240323499400
BIC/SWIFT:
DEUTDEB750

CEO/Geschäftsführer
Dr. Frank Pfannenschmid
HRB 9254
Amtsgericht Regensburg
UID DE233478280

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gem. Art. 246 §2 in Verbindung mit §1 Abs. 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Delphitest GmbH, Postfach 110337, 93016 Regensburg, Fax: 0941 6963846, Email: info@delphitest.de.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

Weitere Hinweise zum Fernabsatz-Gesetz: Ware, die nach Kundenspezifikationen gefertigt wurde, sowie sterile Ware ist von der Rückgabe ausgeschlossen. Bei Widerruf besteht für derartige Ware die Pflicht zum Wertersatz. Bei Widerruf trägt der Auftragnehmer die Kosten für das Testset.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Abstammungsanalysen der DelphiTest GmbH

§ 1 Präambel

(1) Der Auftragnehmer betreibt ein molekularbiologisches Labor. Er bietet unter anderem die Analyse, also die Feststellung oder den Ausschluss der Vaterschaft sowie weitere Verwandtschaftsanalysen auf Basis molekularbiologischer Verfahren an.

(2) Der Auftraggeber wünscht die Durchführung einer Vaterschaftsanalyse bzw. Verwandtschaftsanalyse, basierend auf von ihm bereitgestellten Gewebe- bzw. Zellproben.

§ 2 Keine Verletzung der Rechte Dritter

Der Auftraggeber versichert dem Auftragnehmer, dass mit der Erteilung des Auftrags zur Analyse, der Probennahme und der Einsendung der Proben keine Rechte Dritter verletzt werden. Er versichert insbesondere, dass alle Personen, von denen er Proben zur Untersuchung einsendet, ihr schriftliches Einverständnis zu Probenentnahme und Analyse erteilt haben und im Sinne des Gendiagnostikgesetzes von einem Sachverständigen aufgeklärt wurden. Für Minderjährige oder Schutzbefohlene müssen das Einverständnis sowie die Unterschriften der Sorge- bzw. Erziehungsberechtigten vorliegen. Der Auftraggeber trägt die alleinige Verantwortung für die Einhaltung der geltenden Datenschutz-Richtlinien und des Gendiagnostikgesetzes. Er weist das Einverständnis aller Beteiligten durch Unterschrift der betroffenen Personen bzw. deren Vertreter auf dem Auftragsformular nach. Sollte der Test mangels schriftlichem Einverständnis nicht zustande kommen, kann der Auftraggeber innerhalb der Widerrufsfrist den Widerruf erklären oder laut §5 gegen Gebühr vom Vertrag zurücktreten.

§ 3 Probennahme, Testset

Der Auftraggeber lässt bei den zu testenden Personen durch einen unabhängigen Zeugen Proben entnehmen. Hierbei handelt es sich üblicherweise um einen Abstrich der Mundschleimhaut. Für Herkunft der Proben, Probenqualität, Zuordnung der Proben zu den richtigen Personen sowie für etwaige Schäden bei der Probennahme ist der Auftraggeber bzw. der Zeuge verantwortlich. Soweit nicht anders vereinbart, schickt der Auftragnehmer dem Auftraggeber oder dem von ihm benannten Zeugen für die Durchführung der Probennahme ein Testset mit sterilen Wattestäbchen zu. Das Testset ist für die Probennahme nicht zwingend notwendig, da der Zeuge ohne weiteres eigene Probeträger verwenden kann. Die Zustellung des Testsets per Post erfolgt nach verbindlicher Auftragserteilung. Der Auftrag kann per Internet, fernmündlich oder schriftlich erteilt werden. Wenn der Auftraggeber/Zeuge das Testset nicht innerhalb der üblichen Zustellfristen (innerhalb Deutschlands zwei Werktage) erhalten hat, informiert der Auftraggeber den Auftragnehmer unverzüglich über die fehlende Sendung. Der Auftragnehmer trägt keinerlei Verantwortung für die Zuverlässigkeit der Zustellung durch Dritte. Der Auftraggeber versichert sich vor Bestellung, dass der Zeuge als solcher zur Verfügung steht, und übernimmt alle durch ihn entstehenden Kosten. Der Zeuge schickt die Proben dem Auftragnehmer zu.

Das Testset ist sterile Ware und deshalb von der Rückgabe im Rahmen eines Widerrufs ausgeschlossen. Widerruft der Auftraggeber seinen Auftrag, so gilt lediglich der Auftrag für die Dienstleistung als widerrufen und der Auftraggeber übernimmt die Kosten für das Testset (EUR 30,-)

§ 4 Gegenstand der Analyse

Das Ergebnis ist die Feststellung oder der Ausschluss der Vaterschaft bzw. der genetischen Verwandtschaft einer der zu testenden Personen gegenüber einer anderen der zu testenden Personen mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit. Je nach Variante des in Auftrag gegebenen Tests garantiert der Auftragnehmer das Erreichen einer bestimmten Wahrscheinlichkeit. Die genaue Wahrscheinlichkeit muss für jeden Test eigens berechnet werden und wird dem Auftraggeber mit dem Testergebnis mitgeteilt.

§ 5 Rücktritt vom Analysevertrag

Nach Ablauf der Widerrufsfrist ist der Auftraggeber verpflichtet, den vertraglich festgelegten Betrag vollständig zu entrichten. Verzichtet der Auftraggeber nach Ablauf der Widerrufsfrist auf die Einreichung von Probenmaterial, so ist der Auftragnehmer schriftlich darüber in Kenntnis zu setzen. Der Auftraggeber entrichtet in diesem Falle einen Pauschalbetrag von € 100,-. Der Auftragnehmer hat keinerlei Analysen durchzuführen.

§ 6 Auftragsumfang

Der Auftraggeber bestellt beim Auftragnehmer die schriftlich beauftragte Analyse. Die Analyse wird nach Eingang der Proben sofort begonnen. Durch Einreichen der Proben vor Ablauf der Widerrufsfrist verzichtet der Auftraggeber ausdrücklich auf sein Widerrufsrecht, so dass die Widerrufsfrist als vorzeitig erloschen gilt. Ein Vertragsrücktritt oder -widerruf ist dann nicht mehr möglich. Die Lieferzeit berechnet sich ab dem Tag, an dem Zahlung und Proben komplett eingegangen sind.

§ 7 Mitteilung des Analyseergebnisses

(1) Das Ergebnis der Analyse wird dem Auftraggeber vom Auftragnehmer nach Beendigung des Tests und vollständigem Zahlungseingang mitgeteilt. Die Mitteilung erfolgt wie vom Auftraggeber angegeben.

(2) Der Auftragnehmer kann unter Umständen nicht feststellen, ob die angegebenen Kontaktdaten des Auftraggebers oder der von ihm zur Entgegennahme des Testergebnisses autorisierten Personen korrekt sind. Es liegt daher in der Verantwortung des Auftraggebers, zuverlässig dafür zu sorgen, dass durch seine gemachten Angaben das Testergebnis nicht an Dritte mitgeteilt wird, die gegebenenfalls zur Entgegennahme des Testergebnisses nicht befugt sind. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass eine Übermittlung des Ergebnisses per Email und per Fax nicht vertraulich erfolgt, sondern Dritte, die gegebenenfalls zur Entgegennahme des Testergebnisses nicht befugt sind, auf die in der Übermittlung des Testergebnisses enthaltenen Informationen und Daten zugreifen können.

§ 8 Wiederholung

(1) Sollte eine Auswertung des Probenmaterials nicht möglich sein, so fordert der Auftragnehmer vom Auftraggeber neues Probenmaterial derjenigen Person(en) an, für die die Analysen erfolglos blieben. Je nach Auftragsumfang wiederholt der Auftragnehmer mit dem neuen Material die Analyse ohne zusätzliche Kosten oder gegen Zahlung eines vertraglich vereinbarten Honorars einmal.

(2) Ist auch bei der Wiederholung der Analyse eine Auswertung des Probenmaterials nicht möglich, so gilt der Auftrag als abgeschlossen. Der Auftraggeber kann zu den vertraglich vereinbarten Preisen weiteres Material der Einzelperson einreichen; die Gebühren sind ebenfalls im Voraus an den Auftragnehmer zu entrichten ist. Die Lieferzeit berechnet sich bei einer notwendigen Wiederholung ab Eingang des neuen Probenmaterials oder, falls die Zahlung der Analyse bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht erfolgt ist, ab der Zahlung.

§ 9 Aufbewahrung und Vernichtung der Daten

Der Auftragnehmer vernichtet die Proben unmittelbar nach Durchführung des Tests. Der Auftragnehmer wird die Daten und Ergebnisse der Analyse gemäß den gesetzlichen Vorgaben speichern. Auf schriftlichen Wunsch einer der Testpersonen muss der Auftragnehmer deren Daten löschen bzw. die Analysen stoppen, sofern der Test noch nicht abgeschlossen ist. Der Auftraggeber ist auch in diesen Fällen zu vollständiger Begleichung der Analysegebühren verpflichtet; eine Rückerstattung, auch von Teilbeträgen, ist ausgeschlossen.

§ 10 Gerichtsverwertbarkeit und Auswertung

(1) Die durch den Auftragnehmer durchgeführte Analyse entspricht den gesetzlichen und behördlichen Vorgaben, kann also bei Gericht oder bei Ämtern vorgelegt werden. Eine Garantie auf Anerkennung durch diese Stellen kann der Auftragnehmer nicht geben.

(2) Bei der Entnahme der Proben muss ein unabhängiger Zeuge zugegen sein, der die Identität der Personen und Proben prüft und bestätigt und Manipulationen ausschließt. Diese kann in den Räumlichkeiten des Auftragnehmers oder unter Aufsicht von unabhängigen Zeugen (z.B. Hausarzt, Gesundheitsamt, Jugendamt) erfolgen.

§ 11 Gerichtsstand

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten, die aus einem Vertrag zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer entstehen, ist, soweit zulässig, Regensburg.

§ 12 Haftung für Schäden

Der Auftragnehmer haftet nicht für Schäden, insbesondere infolge von Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit, Persönlichkeitsrechte oder des Eigentums.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, die Widerrufsbelehrung und die AGB zur Kenntnis genommen und verstanden zu haben. Ich erkenne ausdrücklich die vorliegende Widerrufsbelehrung und die AGB der Delphitest GmbH an.

Datum und Unterschrift des Auftraggebers

Aufklärung und Einwilligung zur genetischen Untersuchung zur Klärung der Abstammung in privatem Auftrag

Teil 1: Aufklärung

a) Zweck, Art, Umfang und Aussagekraft der Untersuchung

Die Untersuchung hat den Zweck, das durch den Auftrag beschriebene fragliche Abstammungs- bzw. Verwandtschaftsverhältnis mit Hilfe einer genetischen Analyse zu klären. Die untersuchten DNA-Merkmale erlauben mit Ausnahme des Geschlechts keine direkten Rückschlüsse auf persönliche Eigenschaften und dienen ausschließlich dazu, das im Auftrag genannte fragliche Abstammungs- oder Verwandtschaftsverhältnis zu klären. In sehr seltenen Fällen kann sich durch die Untersuchung zufällig ein indirekter Hinweis auf das Vorliegen einer genetischen Besonderheit ergeben, die eine medizinische Bedeutung haben kann. Sie ist meistens bereits bekannt. Wenn sich bei der Untersuchung ein Befund ergibt, der eine medizinische Bedeutung haben könnte, werden wir Sie informieren.

b) Gesundheitliche Risiken

Zur Untersuchung wird die DNA z. B. aus Mundschleimhautabstrichen (diese enthalten Zellen der Mundschleimhaut) oder aus einer Blutprobe der zu untersuchenden Person gewonnen. Zuverlässige DNA-Analysen sind grundsätzlich aus jeder Art von genetischen Proben möglich. Über gegebenenfalls mögliche Risiken werden Sie bei der Probenentnahme aufgeklärt.

c) Verwendung der entnommenen genetischen Probe und der gewonnenen Ergebnisse

Die entnommene Probe wird unverzüglich vernichtet, sobald sie für den Untersuchungszweck nicht mehr benötigt wird. Die gewonnenen Ergebnisse werden nach Kenntnisnahme für 30 Jahre (also generationsübergreifend) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

d) Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur genetischen Untersuchung jederzeit schriftlich oder mündlich gegenüber der verantwortlichen Person zu widerrufen.

e) Recht auf Nichtwissen

Sie haben das Recht auf Nichtwissen einschließlich des Rechts, das Untersuchungsergebnis oder Teile davon nicht zur Kenntnis zu nehmen, sondern vernichten zu lassen. Eine Vernichtung des Ergebnisses setzt voraus, dass Sie davon noch keine Kenntnis erlangt haben. Falls eine der bei der Klärung eines Abstammungs- oder Verwandtschaftsverhältnisses beteiligten Personen die Einwilligung widerruft oder von ihrem Recht auf Nichtwissen und Vernichtung der Ergebnisse Gebrauch macht, wird die Untersuchung zunächst mit dem Ziel unterbrochen, eine Entscheidung der Beteiligten über das weitere Vorgehen herbeizuführen.

Teil 2: Einwilligungserklärung

Ich bestätige durch meine Unterschrift, dass ich mit der Untersuchung und der Gewinnung der dafür erforderlichen genetischen Probe einverstanden bin und über

- Zweck, Art, Umfang und Aussagekraft der genetischen Untersuchung,
- die erzielbaren Ergebnisse,
- die vorgesehene Verwendung der genetischen Probe sowie der Untersuchungsergebnisse,
- sowie mein Recht auf Widerruf der Einwilligung und mein Recht auf Nichtwissen ausreichend aufgeklärt wurde.

Ich bin damit einverstanden, dass alle vom Auftraggeber benannten Personen eine Ausfertigung des Gutachtens erhalten. Ich bin darüber informiert worden, dass alle Beteiligten ohnehin einen gesetzlichen Auskunftsanspruch gegenüber dem Auftraggeber des Gutachtens haben (§1598a, Abs. 4 BGB).

Bitte beachten Sie, dass bei Minderjährigen alle sorgeberechtigten Personen unterschreiben müssen.

_____ Name (in Blockschrift) Person 1	_____ Datum, Unterschrift*
_____ Name (in Blockschrift) Person 2	_____ Datum, Unterschrift*
_____ Name (in Blockschrift) Person 3	_____ Datum, Unterschrift*
_____ Name (in Blockschrift) Person 4	_____ Datum, Unterschrift*
_____ Name (in Blockschrift) Person 5	_____ Datum, Unterschrift*

*evtl. aller gesetzlichen Vertreter

Bankverbindung
Deutsche Bank Regensburg
BLZ 750 700 24
Konto Nr. 32 34 994

IBAN:
DE67750700240323499400
BIC/SWIFT:
DEUTDEB750

CEO/Geschäftsführer
Dr. Frank Pfannenschmid
HRB 9254
Amtsgericht Regensburg
UID DE233478280

Identitätsprüfung Auftragsnummer:

Auftraggeber:

Name	
Strasse	
Ort, Land	

hat die DelphiTest GmbH Regensburg mit der Durchführung eines Vaterschaftstests mit Identitätsbestätigung beauftragt. Die Identitäten der folgenden zu untersuchenden Personen wurden überprüft:

Personen	vermuteter Vater	Kind	Mutter	
Name				
Vorname				
Geburtsdatum				
Geburtsort				
Ausweis Nr.				
Unterschrift des Probanden				
Fingerabdruck des Probanden (linker Daumen/Fuß)				

Zeuge:

Name, Vorname	
Strasse	
Ort, Land	

Hiermit bestätige ich, dass ich als neutraler sachkundiger Zeuge die Entnahme der Proben selbst durchgeführt oder überwacht habe. Alle Personen haben sich durch gültige Dokumente ausgewiesen (siehe Kopien) oder sind mir persönlich bekannt (z.B. als Patient). Ich habe die Identität aller Personen überprüft, Manipulationsmöglichkeiten bei der Entnahme der Proben waren ausgeschlossen. Die verschlossenen Proben samt Dokumenten habe ich selbst oder meine Mitarbeiter direkt zu Delphitest geschickt.

Ort, Datum: _____ Stempel und Unterschrift des Zeugen: _____